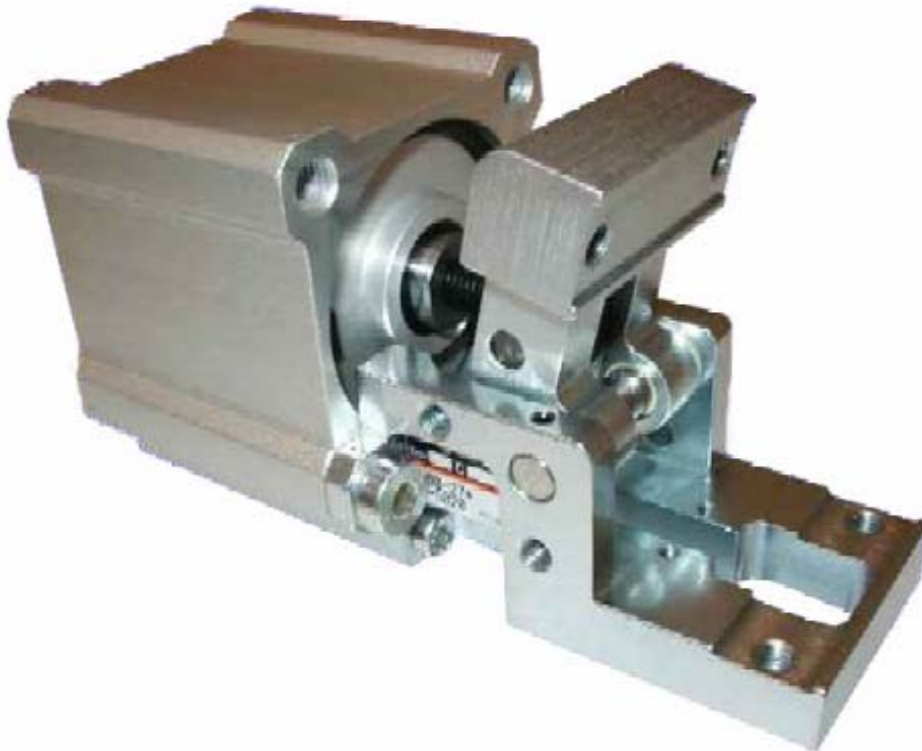


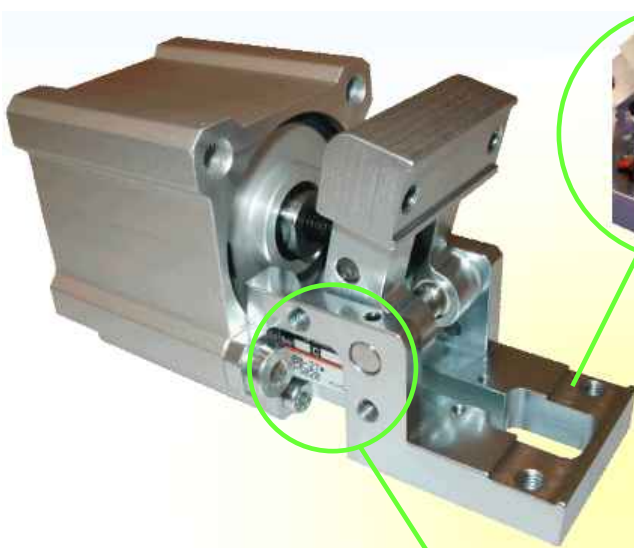
Pneumatischer Klemmgreifer
Serie MH90



Kompakte und leichte Bauform

Pneumatischer Klemmgreifer Zylinder Serie MH90

Der Klemmgreifer bietet den besten Schutz bei der Installation der pneumatischen und elektrischen Anbauteile

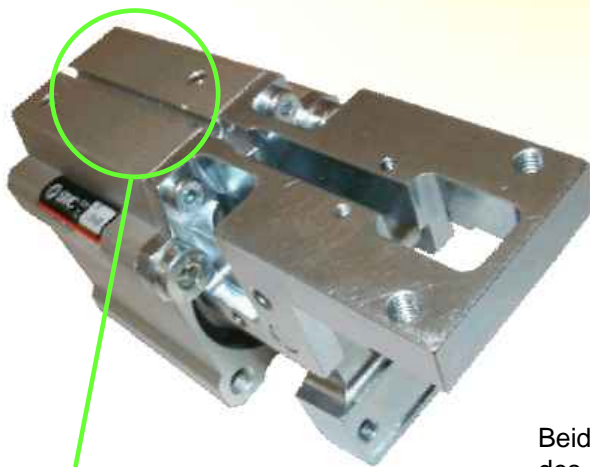


Der optionale einsetzbare Signalgeber lässt sich optimal zwischen den Klemmbacken montieren. Die Werkstücke können beim Entfernen den Signalgeber nicht beschädigen.

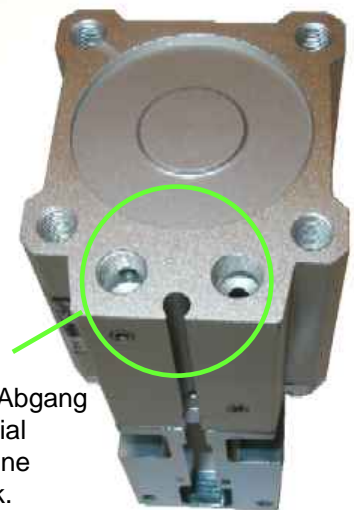
Im Servicefall lässt sich der Antriebszylinder separat bestellen

frei einstellbarer Öffnungswinkel

Befestigungsmöglichkeit für einen externen OPTO Sensor



Die Signalgeberkabel lassen sich im Zylinderkörper verlegen. Daher besteht eine geringe Gefahr einer Beschädigung durch das Werkstück.



Beide Luftanschlüsse und der Abgang des Signalgeberkabels sind axial angeordnet. Dies bedeutet keine Einschränkung zum Werkstück.

Serie MH90

Bestellschlüssel

Klemmkraft 340N bei 6bar

MH90-00-50D-B-CEK00597

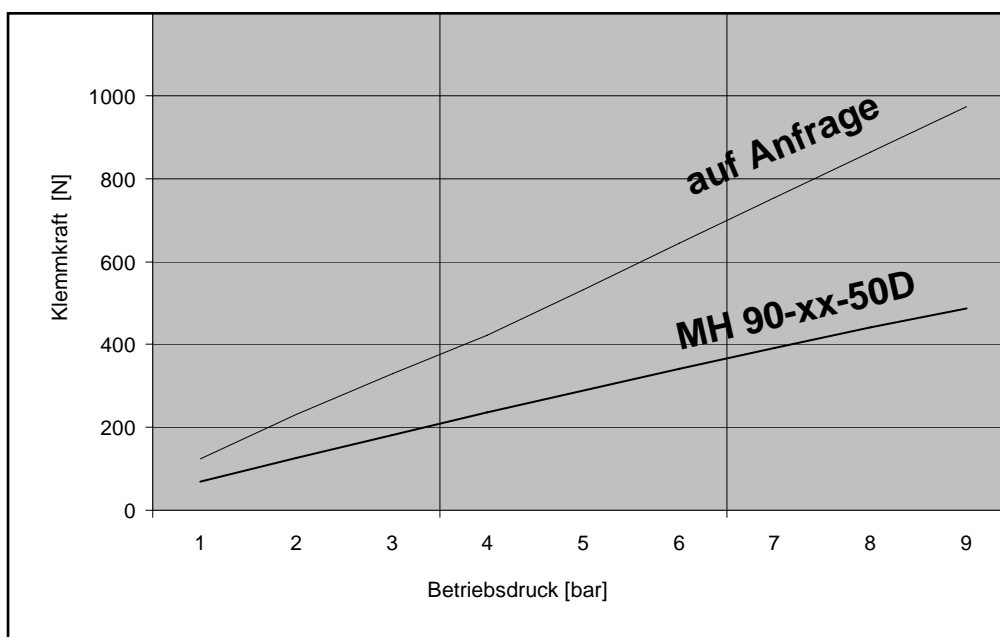
Klemmkraft 640N bei 6 bar

auf Anfrage

Zubehör

Bezeichnung	Bestellnummer	Bemerkungen
Antriebszylinder für eine Klemmkraft von ca. 340N	ECQ2KB50-25D*Z-4969	
Antriebszylinder für eine Klemmkraft von ca. 640N	auf Anfrage	
axialer Befestigungswinkel für Klemmgreifer	MH-F050*Z-5063	Bilsing kompatibel
L-Typ Befestigungswinkel für Klemmgreifer	MH-L050*Z-5065	Bilsing kompatibel
Befestigungsplatte aus Stahl, für flexible Anbindungen	MH-B050*Z-5319	
Halterung für Opto Sensor	MH-H050*Z-4468	
Klemmeinheit komplett	K90-00-25-B-CEK00596	
Auflage für Klemmeinheit	CEK00596-P-001	
Hebel für Klemmeinheit	CEK00596-P-002	

Klemmkraft

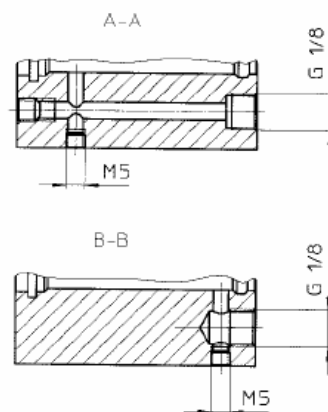
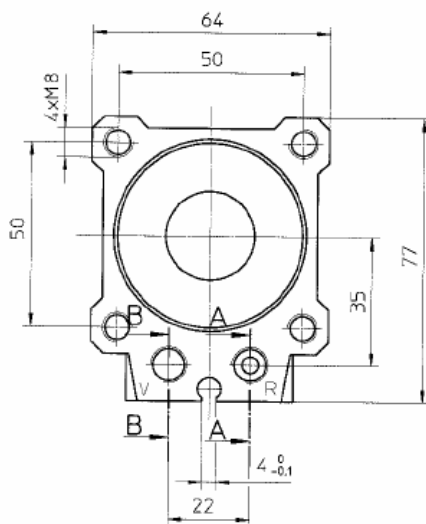
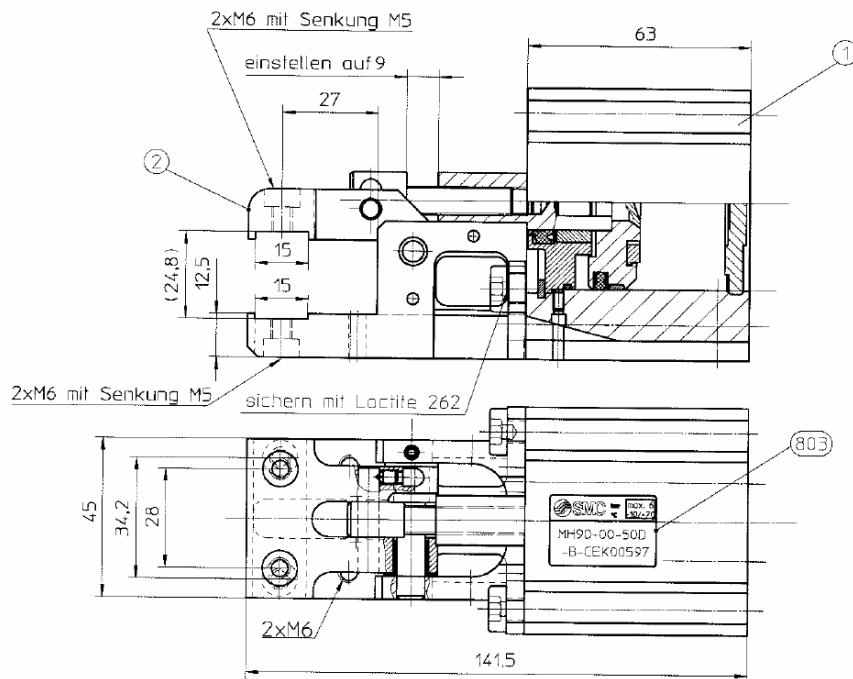


Spezifikationen und Abmessungen vorbehalten

Serie MH90

Abmessungen

Pneumatischer Klemmgreifer Typ MH90-00-50D-B-CEK00597

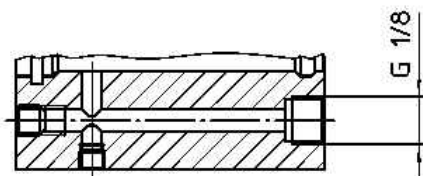
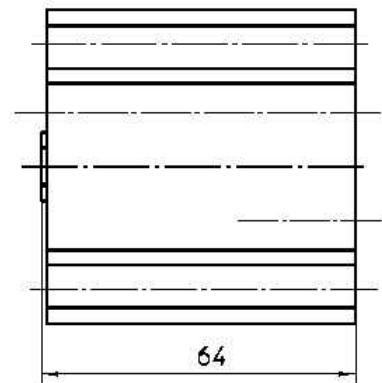
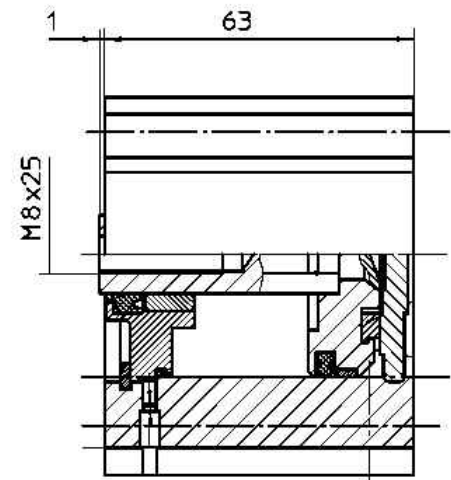
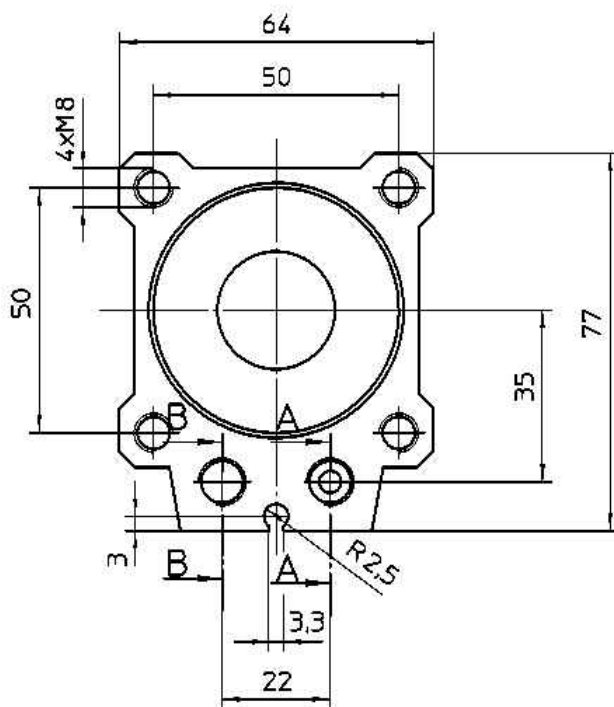


Spezifikationen und Abmessungen vorbehalten

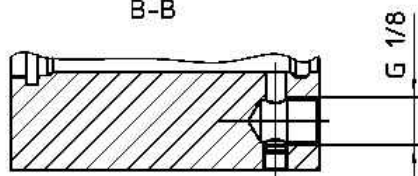
Serie MH90

Abmessungen

Antriebszylinder für eine Klemmkraft von ca. 340N bei einem Arbeitsdruck von 6bar
Typ ECQ2KB50-25D*Z-4969



B-B

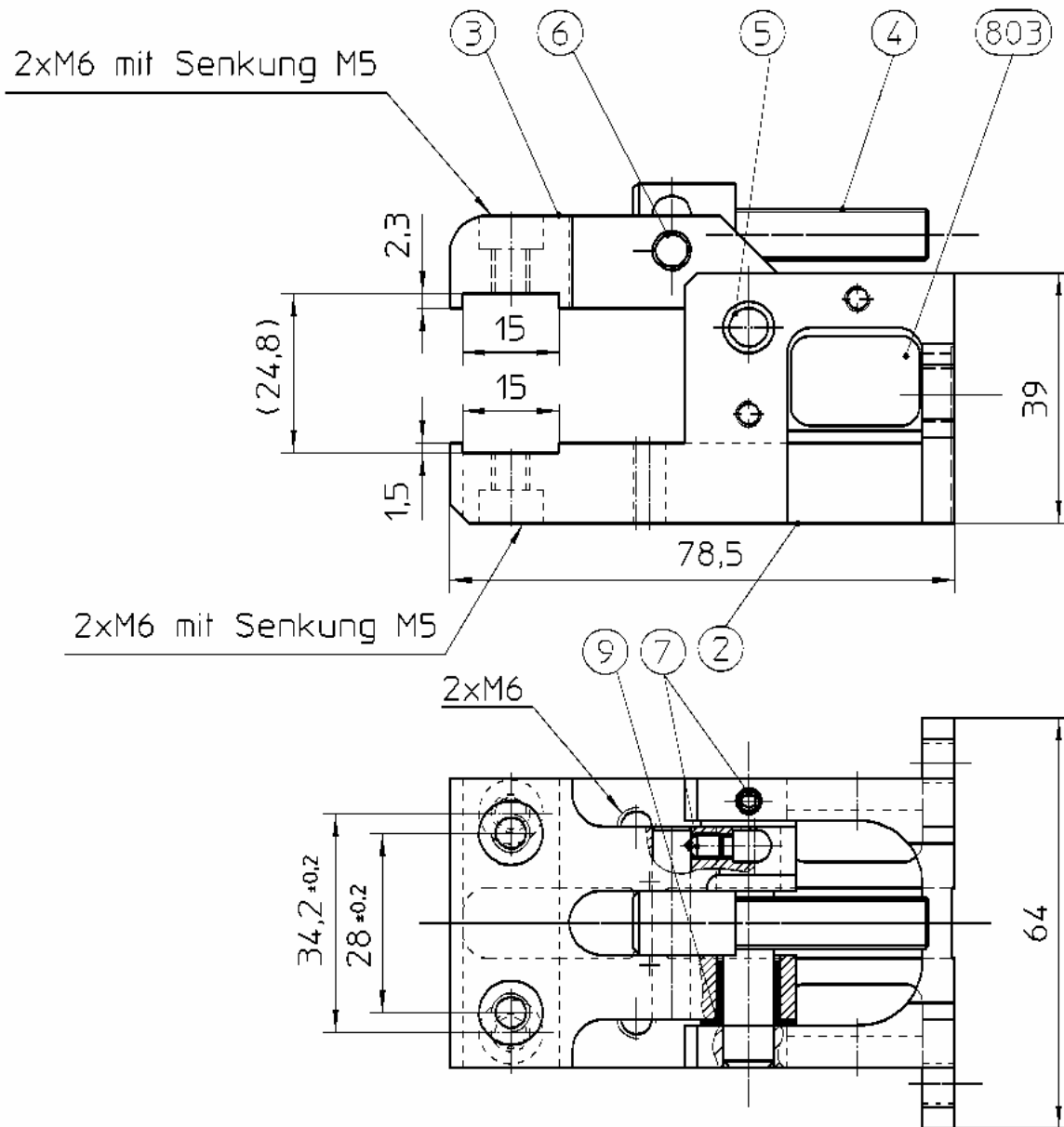


Spezifikationen und Abmessungen vorbehalten

Serie MH90

Abmessungen

Klemmeinheit komplett montiert, Typ K90-00-25-B-CEK00596, für Metall- und Kunststoffbacken

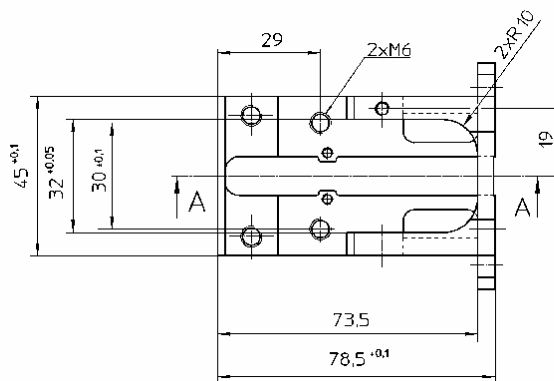
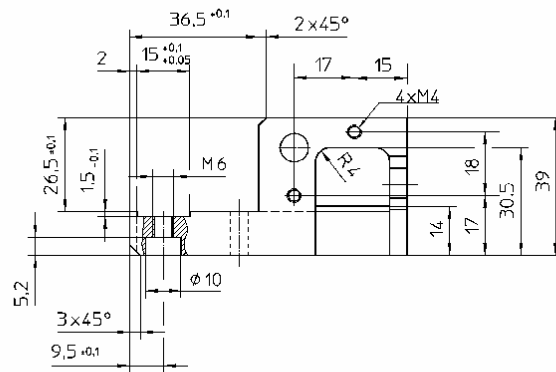
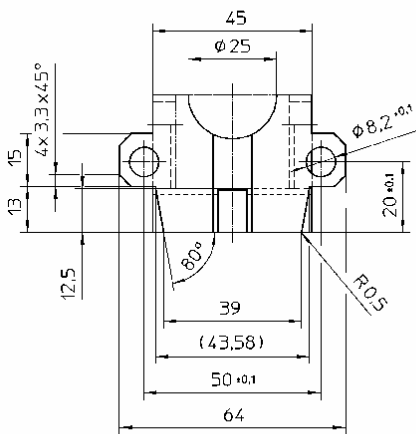
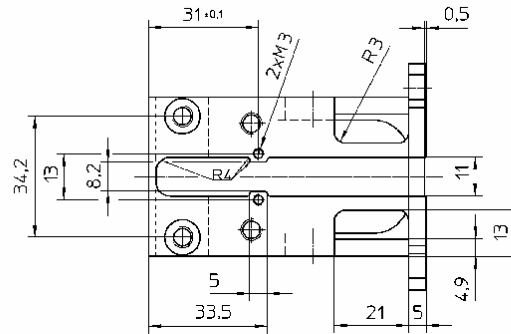


Spezifikationen und Abmessungen vorbehalten

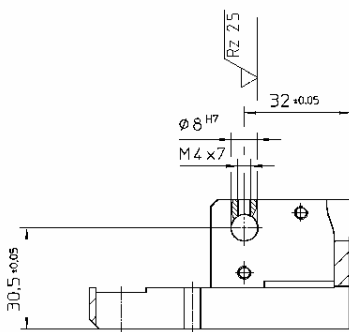
Serie MH90

Abmessungen

Auflage Klemmeinheit für Metall- und Kunststoffbacken, Typ CEK00596-P-001



Ansicht A-A

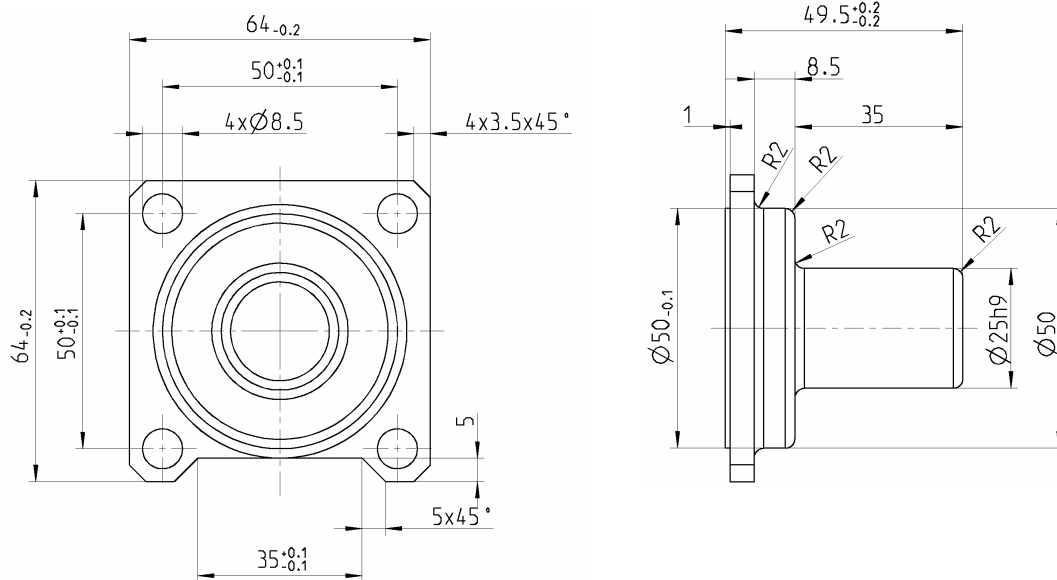
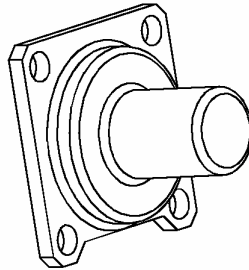


Spezifikationen und Abmessungen vorbehalten

Serie MH90

Abmessungen

axialer Befestigungswinkel, "Bilsing" kompatibel, Typ MH-F050*Z-5063

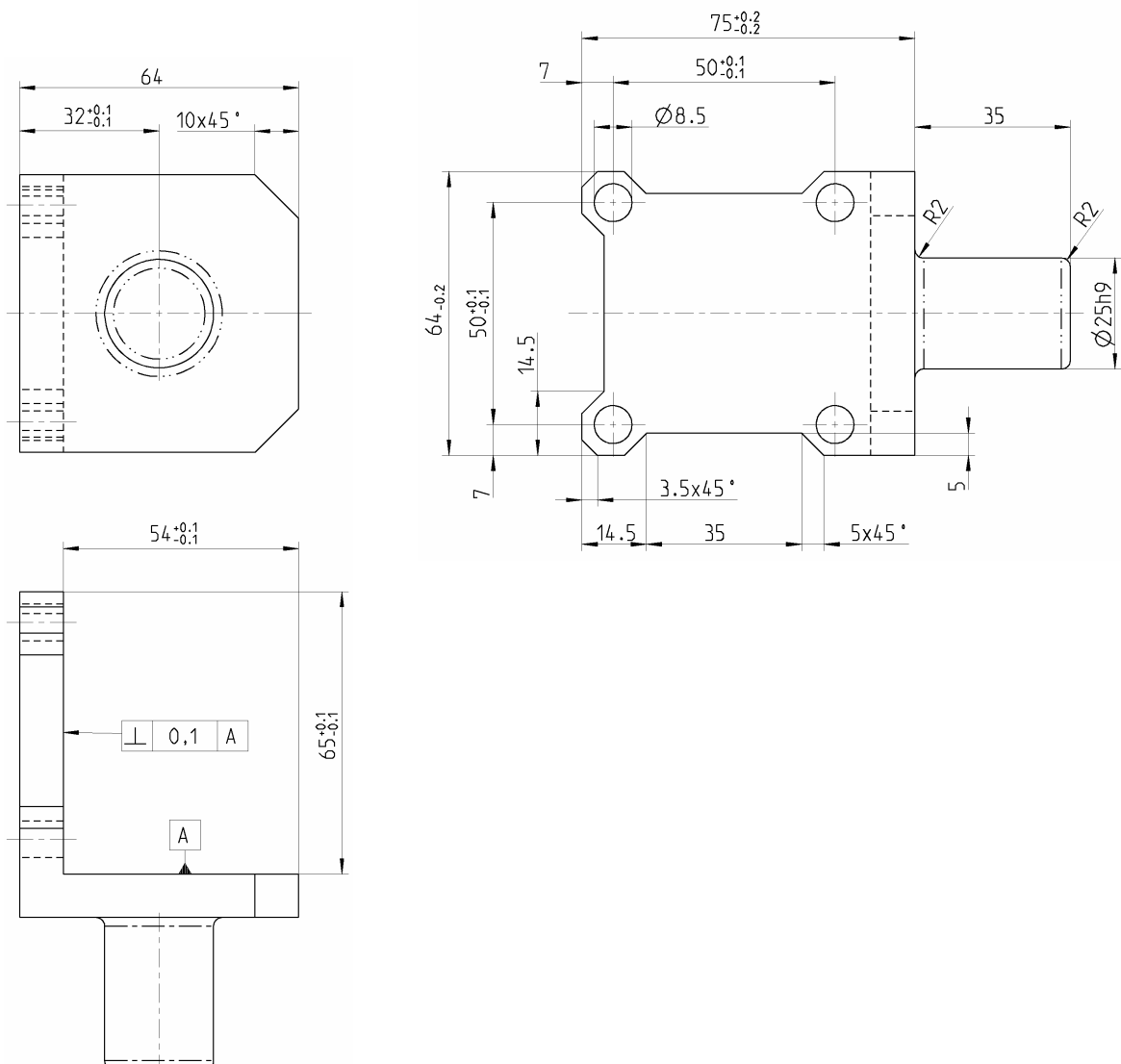
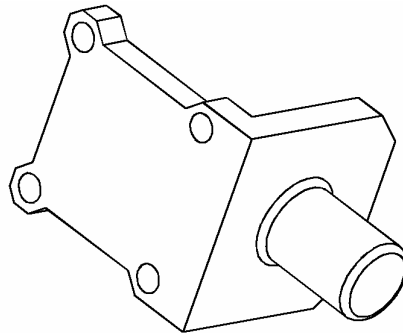


Spezifikationen und Abmessungen vorbehalten

Serie MH90

Abmessungen

L-Typ Befestigungswinkel, "Bilsing" kompatibel, Typ MH-L050*Z-5065

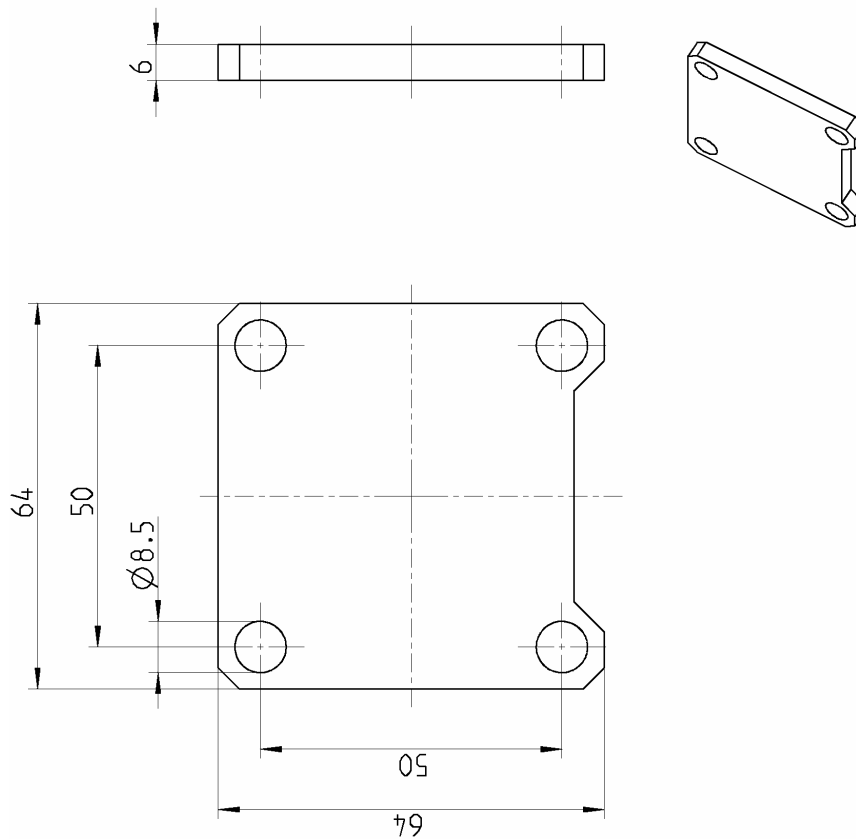


Spezifikationen und Abmessungen vorbehalten

Serie MH90

Abmessungen

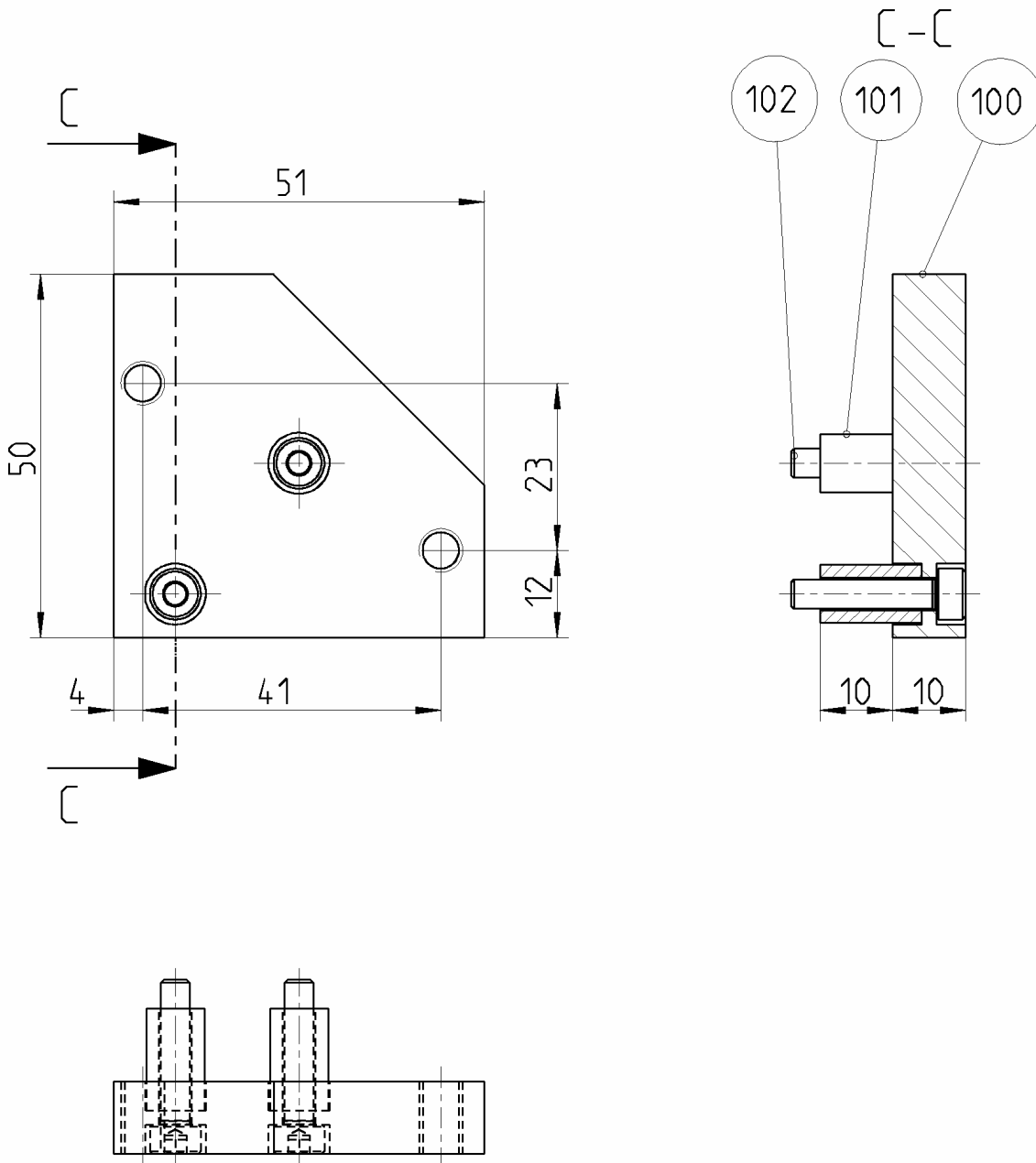
Befestigungsplatte aus Stahl, für flexible Schweißanbindungen, Typ MH90-B050*Z-5319



Serie MH90

Abmessungen

Halter für OPTO Sensor, Typ MH-H050*Z-4468






Spezifikationen und Abmessungen vorbehalten



Sicherheitsvorschriften

Diese Sicherheitsvorschriften sollen vor gefährlichen Situationen und/oder Sachschäden schützen. In den Vorschriften wird die Schwere der potentiellen Gefahren durch die Gefahrenworte «Achtung», «Warnung» oder «Gefahr» bezeichnet. Um die Sicherheit zu gewährleisten, stellen Sie die Beachtung der ISO 4414 ^{Hinweis 1)}, JIS B 8370 ^{Hinweis 2)} und anderer Sicherheitsvorschriften sicher.

-  **Achtung** : Bedienungsfehler können zu gefährlichen Situationen für Personen oder Sachschäden führen.
-  **Warnung** : Bedienungsfehler kann zu schweren Verletzungen oder zu Sachschäden führen.
-  **Gefahr** : Unter aussergewöhnlichen Bedingungen können schwere Verletzungen oder umfangreiche Sachschäden die Folge sein.

Hinweis 1: ISO 4414: Pneumatische Fluidtechnik – Empfehlungen für den Einsatz von Ausrüstung für Leitungs- und Steuerungssysteme

Hinweis 2: JIS B 8370: Grundsätze für pneumatische Systeme

Achtung

1. Verantwortlich für die Kompatibilität bzw. Eignung ausgewählter Pneumatik-Komponenten ist die Person, die das Pneumatiksystem (Schaltplan) erstellt oder dessen Spezifikation festlegt.

Da SMC-Komponenten unter verschiedensten Betriebsbedingungen eingesetzt werden können, darf die Entscheidung über deren Eignung für einen bestimmten Anwendungsfall erst nach genauer Analyse und/oder Tests erfolgen, mit denen die Erfüllung der spezifischen Anforderungen überprüft wird.

2. Die Inbetriebnahme der Komponenten ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine bzw. Anlage, in die die Komponenten eingebaut werden, den Bestimmungen der EG-Richtlinie Maschinen i.d.F. 91/368/EWG entspricht.

3. Druckluftbetriebene Maschinen und Anlagen dürfen nur von ausgebildetem Personal betrieben werden.

Druckluft kann gefährlich sein, wenn ein Bediener mit deren Umgang nicht vertraut ist. Montage, Inbetriebnahme und Wartung von Druckluftsystemen sollte nur von ausgebildetem und erfahrenem Personal vorgenommen werden.

4. Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen oder der Ausbau einzelner Komponenten dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn die nachfolgenden Sicherheitshinweise beachtet werden:

4.1 Inspektions- oder Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen dürfen erst dann ausgeführt werden, wenn überprüft wurde, dass dieselben sich in sicheren und gesperrten Schaltzuständen (Regelpositionen) befinden.

4.2 Sollen Bauteile bzw. Komponenten entfernt werden, dann zunächst Punkt 1) sicherstellen. Unterbrechen Sie dann die Druckversorgung für diese Komponenten und machen Sie das komplette System durch Entlüften drucklos.

4.3 Vor dem erneuten Start der Maschine bzw. Anlage sind Massnahmen zu treffen, mit denen verhindert wird, dass Zylinderkolbenstangen usw. plötzlich herausschiessen (z.B. durch den Einbau von SMC Startverzögerungsventilen für langsamen Druckaufbau im Pneumatiksystem).

5. Bitte nehmen Sie Verbindung zu SMC auf, wenn das Produkt unter einer der nachfolgenden Bedingungen eingesetzt werden soll:

5.1 Einsatz- bzw. Umgebungsbedingungen, die von den angegebenen technischen Daten abweichen oder bei Einsatz des Produktes im Aussenbereich.

5.2 Einbau innerhalb von Maschinen und Anlagen, die in Verbindung mit Kernenergie, Eisenbahnen, Luftfahrt, Kraftfahrzeugen, medizinischem Gerät, Lebensmitteln und Getränken, Geräte für Freizeit und Erholung, Notausschaltkreisen, Stanz- und Pressenanwendungen oder Sicherheitsausrüstung eingesetzt werden.

5.3 Anwendungen, bei denen die Möglichkeit von Schäden an Personen, Sachwerten oder Tieren besteht, und die eine besondere Sicherheitsanalyse verlangen.